FREUNDESKREIS Alter Botanischer Garten Marburg e.V.

Mitglied werden?

Naturschutz leicht gemacht: Antrag herunterladen, ausfüllen, zurückschicken und Mitglied werden.

Helfen Sie mit!

Der Freundeskreis Alter Botanischer Garten e.V. wurde 1993 gegründet. Eine seiner größten Errungenschaften ist die Anerkennung des Alten Botanischen Gartens als Kulturdenkmal durch das Landesamt für Denkmalpflege in Hessen. Seither stehen Gebäude und Wegführung sowie der gesamte Pflanzen- und Baumbestand unter Denkmalschutz.

Als gemeinnütziger Verein sind wir auf die Hilfe von Ehrenamtlichen und Spendern angewiesen und freuen uns daher über finanzielle Zuwendungen und neue Mitglieder.

Spendenkonto

IBAN **DE36 5335 0000 1018 0454 58**
BIC **HELADEF1MAR**

Für jede Spende stellen wir eine abzugsfähige Spendenquittung aus.

Kontakt

Freundeskreis Alter Botanischer
Garten Marburg e.V.
Vorsitzende: Bärbel Kaufmann
Mainzer Gasse 34
35037 Marburg
info@alterbotgarten-marburg.de

www.alterbotgarten-marburg.de

FREUNDESKREIS Alter Botanischer Garten Marburg e.V.

Der Alte Botanische Garten Marburg und sein Freundeskreis

Willkommen

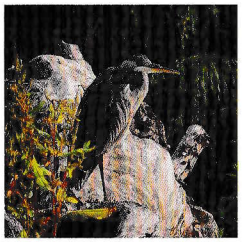
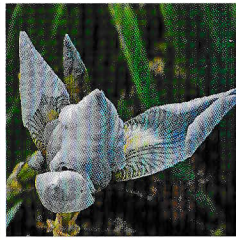
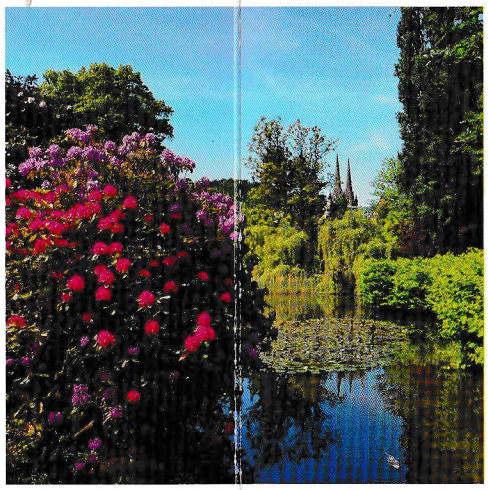
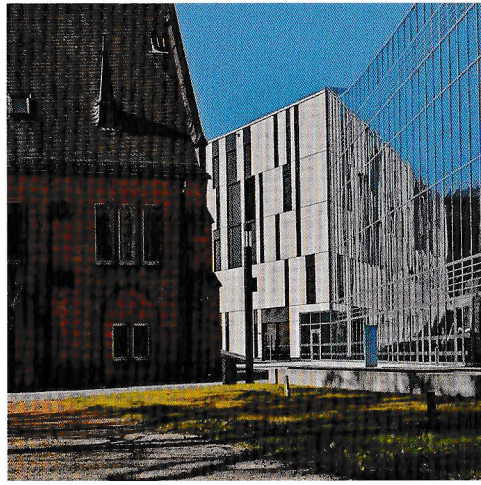
Mitten in Marburg in geringer Entfernung von der gotischen Elisabethkirche fällt auf dem Stadtplan eine geschlossene Grünfläche auf: **Der Alte Botanische Garten.** Einst ein Lustgarten des Deutschen Ordens – dann als weltweit vernetzter botanischer Garten „eine Zierde der Universität Marburg ja der ganzen Stadt Marburg“ wie Wilhelm Kolbe in seinem Stadtführer von 1884 schrieb. Ein Geschenk des Königs von Westfalen, Jerome Bonaparte, machte dies möglich. Gartendirektoren wie Georg Wenderoth (1774–1861), Albert Wigand (1821–1886), Karl Goebel (1855–1932) und Arthur Meyer (1850–1922) verschafften dem Garten ein weltweites Renommee.

Im Zuge der Modernisierung der Universität wurde 1977 auf den Lahnbergen der ebenfalls sehenswerte „Neue Botanische Garten“ eröffnet. Im Lahntal blieb der alte Garten mit seinem einzigartigen Baumbestand und dem historischen Wegenetz zurück. Doch sein Bestand war gefährdet. Dagegen wandten sich der Arbeitskreis Dörfliche Kultur und der 1993 gegründete Freundeskreis Alter Botanischer Garten. Mit Erfolg: 1994 wurde das Kleinod eingetragenes Gartendenkmal des Landes Hessen. Da der Alte Botanische Garten in einem Landschaftsschutzgebiet liegt, steht er zudem unter Naturschutz.

Seinen wissenschaftlichen Charakter hat der Garten nicht ganz abgestreift: Sowohl das Heilpflanzenbeet als auch die sorgfältigen – teilweise durch QR-Codes interaktiven – Beschriftungen an den Bäumen ermöglichen es heute „den geneigten Besuchern“, in die Vielfalt der Pflanzen und Bäume aus allen Teilen der Welt einzutauchen.

Dem aufmerksamen Beobachter wird zu günstigen Tageszeiten auch die vielartige Vogelwelt auffallen, besonders die grünfüßigen Teichhühner und – vor allem in den Morgenstunden – der stolze Reiher.

Die Bauten im Randbereich des Alten Botanischen Gartens geben Zeugnis seiner aktuellen und historischen Nutzung: Neben dem Heilpflanzenbeet steht noch das alte Gebäude der Pharmazeutischen Biologie und dahinter lädt die neue Universitätsbibliothek zu einem Besuch ein.

Eine Erinnerung an den Obstbaumgarten des Deutschen Ordens schließt sich in symbolischer Form an, dahinter das alte Gärtnerhaus – heute Gästehaus der Universität. Die großen gläsernen Gewächshäuser aus der Blütezeit des Alten Botanischen Gartens am alten Verwaltungsgebäude sind verschwunden, nur das Warmhaus nebenan dient noch heute den Gärtnern der Universität als Arbeitsstätte.

Der Freundeskreis Alter Botanischer Garten Marburg e.V. tritt für Erhalt und Schutz des reichen Erbes des Alten Botanischen Gartens ein.